Gute Platzierungen für MSC Renchtal

Motorsport: Johannes Steinel und Karin Spiegel mit Podestplätzen nach langer Corona-Pause.

Oberkirch (kas). Nach sehr langer Corona-Pause von fast eineinhalh Jahren konnte die Klassikveranstaltung der Motorradfahrer in Nordhausen/Südharz durchgeführt werden. Für den MSC Renchtal gingen Christian Kahl (19. Platz). Johannes Steinel (3. Platz) und Charly Busam (Ausfall) an den Start. Danach stand die Klassik-Geländefahrt in Niederroßla (Weimarer Land) im Terminkalender, Christian Kahl vertrat erfolgreich (Platz 17) den MSC Renchtal.

Von den Endurosenioren Austria wurde das "6. internationale Classic Enduro Mühlen" in der Steiermark organisiert. Bei der Zwei-Tages-Veranstaltung belegte Johannes Steinel den zweiten Platz und stand auf dem Siegertreppchen. Wegen eines Insektenstichs im Gesicht musste Charly Busam das Rennen nach dem ersten Fahrtag beenden.

Das erste Oktoberwochenende führte Christian Kahl, Karin Spiegel und Johannes Steinel nach Thüringen. Bei der perfekt organisierten Klassikfahrt "Rund um Ohrdruf" mussten drei Runden à 62 km gefahren werden. Christian Kahl belegte Platz 34 und Johannes Steinel Platz vier. Karin Spiegel erreichte in der Damenklasse den zweiten Platz und stand auf dem Siegerpodest.



Die Motorsportler des MSC Renchtal überzeugten bei mehreren Wettbewerben. Foto: Karl Hund

Mit sieben Fahrern wurde der MSC Renchtal am 17. Oktober im hessischen Pfungstadt vertreten. Bei herrlichem Herbstwetter mussten sieben Runden à 12 km bewältigt werden. Eine Start-, zwei Sonder-, zwei Beschleunigungsprüfungen und zwei Geländeslaloms flossen in die Gesamtwertung mit ein. In der Klasse Youngtimer platzierte sich Charly Busam auf dem achten, Karin Spiegel auf dem zehnten und Hans Müller auf dem 26. Platz.

In der Klasse Klassik verpasste Christian Kahl mit dem vierten Platz ganz knapp das Podest. Platz zwölf ging an Michael Bürg, Platz 26 an Karl Hund. Jürgen Harter fuhr zum ersten Mal bei einer Klassikfahrt mit, meisterte mit seiner kleinen Zündapp bravourös den teilweise tiefensandigen Kurs und beendete das Rennen auf Platz 37.

Karl Hund auf Platz